

Sensoren und Antennen für mobile Anwendungen

Treffen des AK Sensorsysteme Mittelhessen

VON ANDREA BETTE

Autonomes Fahren, Fernwartung von Maschinen, Kollaborative Roboter, nicht nur diese Entwicklungen stellen immer größere Anforderungen an Sensoren. Neben einer steigenden Genauigkeit kommt es auf eine Vielfalt der Messgrößen an. Dabei sollen die Sensoren jedoch immer kleiner werden und dazu noch drahtlos kommunizieren, um auf Kabel verzichten zu können.“ Rolf Slatter, Sensitec GmbH, machte mit diesen Sätzen deutlich, welchen Anforderungen moderne Sensoren genügen müssen. Der Arbeitskreis Sensorsysteme Mittelhessen war Ende 2018 nach Lahnu eingeladen worden, um das Unternehmen zu besichtigen.

Vor Ort informierte man sich über tunnel-magneto-resistive Sensoren, mit denen Sensitec eine Vielzahl der gewünschten Anwendungen umsetzen kann. Sensitec stellt Sensoren her, die neben der hochgenauen Messung auch die gewünschte Robustheit aufweisen. Zusätzlich beteiligt sich das innovative Unternehmen auch an aktuellen Forschungsprojekten, um die

Einsatzmöglichkeiten und Anpassungen der Sensoren weiterzuentwickeln.

Gastredner Rolf Jakoby von der Technischen Universität Darmstadt führte die Teilnehmer weg von den magneto-resistiven Sensoren hin zur Mikrowellentechnik. Er begeisterte seine Zuhörer mit einem tiefgehenden und anschaulichen Vortrag zur Mikrowellen-Flüssigkristall (MLC)-Technologie und deren physikalischen Grundlagen. Aus vielen intensiven Jahren der Forschung entstand 2016 das Start-up Alcan Systems GmbH. Das Unternehmen entwickelt Flüssigkristall-Antennen, mit denen preisgünstig Daten von Satelliten empfangen werden können. Die smarten, flachen Antennen bringen Fernsehen und Internet einfach und sicher in Autos, Schiffe oder Züge. Keine dieser Antennen muss mehr ausgerichtet werden oder bricht ab. Mit ihren neuen Eigenschaften werden sie in die Außenhülle der Fahrzeuge integriert und halten selbstständig den Kontakt zu den Satelliten.

Inzwischen ist unter anderen auch Merck am Start-up beteiligt. ■



Von links: Peter J. Klar, JLU-Gießen, Rolf Slatter, Sensitec GmbH, und Rolf Jakoby, TU Darmstadt

KONTAKT



Andrea Bette

Tel.: 06031/609-2520

E-Mail: bette@giessen-friedberg.ihk.de

ANZEIGE

dk-Computerschule Gießen

Offene Tagesseminare, individuelle Firmenseminare

- IBM Lotus Notes/Domino
- Microsoft Windows Server
- Visual Studio .net
- Microsoft Office und MS Office Update
- SUSE Linux
- Autodesk
- SAP R3
- Oracle
- Adobe
- Linux



Rufen Sie uns an!
Wir erstellen Ihnen gerne unverbindlich ein speziell auf Ihre Anforderungen zugeschnittenes Angebot, als Inhouse-Seminar oder in unserem Schulungszentrum.

dk-Computerschule
Dillmann & Kriebs GbR
Bahnhofstraße 67
35390 Gießen

Telefon: 0641/971 9210
Fax: 0641/971 9211
Internet: www.edv-seminar.org
E-Mail: info@edv-seminar.org